„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Was ist das?

- **Teilhabegehd** – ein neuer Begriff für das **Nachteilausgleichsgeld** für alle behinderten Menschen
- in unserer Gehörlosengemeinschaft umgangssprachlich bzw. veraltet als „Gehörlosengeld“ bezeichnet

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

- **Teilhabegehd**

als **„vorauszahlende personenzentrierte Hilfe“**
zur besseren Umsetzung der UN-BRK neben der
bisherigen Sozialleistung nach SGB und BGG

als Mittel der Leistungen der Eingliederungshilfe (SGB IX
und XII) so weit wie möglich **unabhängig vom Einsatz
eigenen Einkommens u. Vermögens**

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Planung da ???

- Der Bundesrat hat am 22. März 2013 (*Drucksache 282/12 B*) auf Antrag Bayerns vom 15. Mai 2012 (*Drucksache 282/12*) eine Initiative zur Schaffung eines „Bundesleistungsgesetzes für Menschen mit Behinderung“ verabschiedet.
- Die Leistungen für Menschen mit Behinderung sind dann künftig nicht mehr in der Sozialhilfe, sondern **in einem eigenständigen Gesetz** geregelt.

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Planung da ???

- Die Behindertenbeauftragten der Länder und des Bundes haben bei ihrem Treffen am 10./11. Juni 2013 in Düsseldorf den Entwurf für ein Gesetz zur Sozialen Teilhabe, der vom Forum behinderter Juristinnen und Juristen vorgestellt wurde, positiv aufgenommen und eine “Düsseldorfer Erklärung” verabschiedet.
- Heute unterstützen eine Reihe von Behindertenverbänden auch der Deutsche Behindertenrat aktiv die Kampagne für gesetzliche Regelungen zur sozialen Teilhabe.

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Planung da ???

- **Teilhabegehd als Teil d. Bundesleistungsgesetzes (Gesetz zur Sozialen Teilhabe)**
- **Überarbeiteter Entwurf eines Gesetzes (Stand Mai 2013)** vom ‚Forum behinderter Juristinnen u. Juristen (FbJJ)‘
- **Ziel dieses Gesetzes ist die finanzielle Entlastung der Kommunen und Länder; Behinderten- und Eingliederungshilfe als neue Aufgabe des Bundes!**

Für ein Gesetz
zur Sozialen Teilhabe
JETZT!

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

§ 56a Teilhabegehd

die Höhe des Grundbetrages

- **50,00 € für erheblich beeinträchtigte Menschen
(GdB: 30-49)**
- **80,00 € für schwer beeinträchtigte Menschen
(GdB: 50-79)**
- **100,00 € für besonders schwer beeinträchtigte Menschen
(GdB: 80- 99)**
- **120,00 € für schwerstbeeinträchtigte Menschen
(GdB: 100)**

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

§ 56a Teilhabegehd

dazu die Höhe des Zusatzbetrages
wegen der Mehrbedarfe

- 150,00 € bei einer schweren Hörschädigung
- 300,00 € bei einer Gehörlosigkeit
- 150,00 € bei einer schweren Sehschädigung
- 600,00 € bei Blindheit
- 900 € bei Taubblindheit

„Teilhabegehd für Hörbehinderte?“

§ 56a Teilhabegehd

weitere Zusatzbeträge-Gruppen

- 150,00 € bei Pflegebedürftigen der Pflegestufe I
- 350,00 € bei Pflegebedürftigen der Pflegestufe II
- 550,00 € bei Pflegebedürftigen der Pflegestufe III
- 650,00 € bei Härtefall-Anerkennung (§ 36 [4] SGB XI)
- 150,00 € bei Beschäftigten in einer Werkstatt (WfBM)
- 150,00 € bei Menschen mit Lernschwierigkeiten mit Bedarf f. Verständigung in leichter Sprache

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Bedingungen

- Die Grund- und Zusatzbeträge werden nebeneinander geleistet.
- Bei Anspruch auf mehrere Zusatzbeträge wird der höchste Zusatzbetrag unvermindert geleistet, die weiteren Beträge in Höhe von 50% der jeweiligen Beträge.
- Das Teilhabegeld insgesamt beträgt monatlich nicht mehr als 1.100,00 €.

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Teilhabegehd wofür?

- **Nachteilausgleich und Mehraufwendungen im Leben behinderter Menschen**

Beispiele ??

- **betreffen speziell bei den hörbehinderten Menschen**

Beispiele ??

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

- **Genügt vom Entwurf die Höhe des Teilhabegehdes für hörbehinderte Menschen (250 bis 420 € mtl.)?**
- **Situation - Freifahrt, Wertmarke u. Schwb-Ausweis?**
- **Behinderten-Pauschbetrag (Steuer) beibehalten?**
- **Dolmetscher, Assistenten und andere Hilfe selbst bezahlen? Wegfall des SGB?**
- **Teilhabegehd und Hartz4 (ALG 2)?**
- **Pfändung mit dem Teilhabegehd?**

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Vom Entwurf des Bundesleistungsgesetzes noch:
(einkommens- und vermögensunabhängig)

Persönliche Unterstützung zur Sozialen Teilhabe

Hilfen zu einer den Neigungen und Fähigkeiten entsprechenden Fachschul-, Fachhochschul- und Hochschulbildung und für Angebote der allgemeinen Weiterbildung

Hilfen zur Alltagsbewältigung, zur Ausbildung und Ausübung für eine sonstige angemessene Tätigkeit sowie zur Ausübung eines Wahlamtes oder einer ehrenamtlichen Tätigkeit,

Hilfen zur Teilnahme an ehrenamtlichen, verbandlichen, gemeinschaftlichen, sportlichen und kulturellen Veranstaltungen

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Schwerpunkte des Gesetzesentwurfes:

- Definition von Behinderung, Beeinträchtigung und Barrierefreiheit
- Verpflichtung der Rehabilitationsträger zur Barrierefreiheit und Inklusion
- Stärkung des Wunsch- und Wahlrechtes
- Anspruch auf Erläuterung in ‚Leichter Sprache‘
- Zuständigkeit der Jugendämter und Integrationsämter für die Soziale Teilhabe
- Förderung unabhängiger Beratung und einheitliche Begutachtung

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

Schwerpunkte des Gesetzesentwurfes:

- **Neuregelung der Leistungsformen:**
 - „Persönliches Budget“
 - „Persönliche Assistenz“ und
 - „Budget für Arbeit“
- **Schulische Aus- und Weiterbildung u. Studium als Leistung der Teilhabe am Arbeitsleben u. der Sozialen Teilhabe**
- **Bundesfinanzierung der Leistungen zur Sozialen Teilhabe**
- **Recht auf Persönliche Unterstützung zur Sozialen Teilhabe**
- **Differenziertes Teilhabegehd**
- **Unterstützte Elternschaft und Elternunterstützung**

„Teilhabegehd für Hörbehinderte ?“

***Jetzt
zur Fragenstellung
und Diskussion!***

Kontakt per E-mail:

oba-sd@gmu.de

Vielen Dank für Ihr Zusehen und Zugebärden!